

Wortarten nach Montessori

Beitrag von „tibo“ vom 8. April 2018 20:18

Zitat von Kathie

Vielleicht solltest du dann mal aufhören, herumzudiskutieren, und akzeptieren, dass wir in der Grundschule die Wortart "Verb" so einführen müssen, **wie es für die Kinder verständlich ist.**

"Was macht die Oma?"

"Sie schläft." - schlafen ist das Verb

Oder antwortest du auf die Frage tatsächlich: "Sie befindet sich im Zustand des Schlafens." ???

Nein, du würdest gar nicht danach fragen.

Es ist aber auch ein Problem, das nicht bei den Lehrkräften liegt, sondern alleine schon durch das KC geschaffen wird. In Niedersachsen ist das Ziel für Klasse 2 z.B. lediglich das *Erkennen* der Wortarten Nomen, Verb und Adjektiv. Die numerische Nomenprobe wird dabei explizit als beispielhafte Möglichkeit genannt. Die Funktion für den Satz zu erkennen, ist erst nach Klasse 4 das Ziel.

Andererseits sollen die Kinder ebenfalls nach der 2. Klasse mit den Satzgliedern arbeiten können und die Bedeutung des Prädikats erkennen können. Genau das ist ja die vorgeschlagene Alternative, das Verb zu behandeln. Dort geht es um die Funktion des Verbes für den Satz. Nach dem KC müssen die Kinder der 2. Klasse das Verb als Prädikat also schon auf die Art verstehen, die Buntflieger wohl meint.